



Tier One Silver erhält Gemeinschaftsvereinbarung für Kupfer-Nickel-Prospektionsgebiete auf dem Silberprojekt Hurricane

Vancouver, Kanada - 19. Mai 2022 - Tier One Silver Inc. (TSXV: TSLV, OTCQB: TSLVF) („Tier One“ oder das „Unternehmen“ - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/tier-one-silver-inc/>) freut sich, bekannt zu geben, dass das Unternehmen zusätzlichen sozialen Zugang zum Silberprojekt Hurricane erhalten hat, das etwa 65 Kilometer (km) nördlich der Stadt Cusco liegt. Es wurde ein Sozialabkommen mit der Gemeinde Hualla unterzeichnet, das die Exploration der Kupfer-Nickel-Platin-Palladium-Silber-Lagerstätten Ñañoahuayco, San Cipriano und Morro Culispata (Abbildung 1) ermöglichen wird. Die Vereinbarung ist für zwei Jahre gültig und erlaubt dem Unternehmen die Durchführung von Arbeiten über Tage sowie Bohrarbeiten, sobald eine Bohrgenehmigung vom peruanischen Energie- und Bergbauministerium erteilt wurde. Die historischen Arbeiten in den Prospektionsgebieten Ñañoahuayco und San Cipriano umfassten Probenentnahmen an der Oberfläche, bodengestützte geophysikalische Untersuchungen und erste Bohrtests durch den vorherigen Betreiber in den Jahren 2009 bis 2010. Das historische Bohrprogramm mit 10 Bohrungen (1.061 Meter) bei Ñañoahuayco lieferte **14 m mit 2,59 % Kupfer, 0,62 % Nickel, 311 g/t Kobalt, 0,3 g/t Platin und 0,55 g/t Palladium** (Abbildungen 2 - 3).

Eine Mitteilung von Peter Dembicki, President, CEO & Director:

„Der Zugang zu Ñañoahuayco ermöglicht es uns, mit der Exploration eines vorrangigen Ziels auf unserem Silberprojekt Hurricane zu beginnen. Die historischen Abschnitte des Ziels zeigen beträchtliche Gehalte, und es gab bisher nur minimale Explorationsarbeiten, weshalb wir uns darauf freuen, diese fortzusetzen. In den kommenden Monaten werden wir daran arbeiten, die Ziele bei Hurricane Silver weiter abzugrenzen, während wir uns darauf vorbereiten, die Bohrungen bei Curibaya wieder aufzunehmen.“

Geologischer und historischer Explorationsüberblick:

Geologisch gesehen steht die auf dem Silberprojekt Hurricane beobachtete magmatisch-sulfidische Kupfer-Nickel-Platin-Palladium-Mineralisierung in Zusammenhang mit der Grabenbildung in der Perm-/Trias-Zeit und dem Eindringen von ultramafischen Intrusionen innerhalb der Pisco-Albancay-Biegung im Süden Perus. Der Bezirk wurde ursprünglich auf der Grundlage der Ergebnisse einer hochwertigen Untersuchung von Flusssedimenten in den Jahren 2007 bis 2009 zusammengestellt, als anomale Kupfer-, Nickel-, Platin- und Palladium-Gehalte in Einzugsgebieten identifiziert wurden (Abbildungen 4 und 5).

Die nördliche Region des Bezirks Hurricane Silver, zu der das Unternehmen Zugang erhalten hat, ist durch die Kupfer-Nickel-Platin-Palladium-Vorkommen Ñañoahuayco, San Cipriano und Morro Culispata gekennzeichnet. In diesen Gebieten wurden begrenzte Übertagearbeiten durchgeführt, wobei Gesteinssplitter- und Schlitzproben das hochgradige Potenzial der mineralisierten Systeme aufzeigten. Zu den Highlights der historischen Schlitzproben bei Ñañoahuayco zählen **14 m mit 4,69 % Kupfer und 0,51 % Nickel, 18 m mit 3,28 % Kupfer und 0,50 % Nickel und 10 m mit 3,35 % Kupfer und 0,61 % Nickel** (Abbildung 6). Zu den Highlights der Schlitzproben bei Morro Culispata zählen **8 m mit 2,17 % Kupfer und 0,3 % Nickel sowie 2 m mit 3,74 % Kupfer und 0,47 % Nickel** (Abbildung 6). Tabelle 1 unten zeigt die Highlights der historischen Schlitzproben.

Tabelle 1 Historische Schlitzprobenentnahmen:

Bereich	Schürfgraben Nr.	Länge (m)	Cu (%)	Ni (%)	Co (g/t)	Pt (g/t)	Pd (g/t)	Au (g/t)	Ag (g/t)
Ñañoahuayco	NANT-12	14	4,69	0,51	241	0,49	0,90	0,36	15,6
	NANT-11	18	3,28	0,50	215	0,57	1,00	0,38	16,5
	NANT-10-1	10	3,35	0,61	280	0,34	0,53	0,23	11,6
	NANT-10-2	11	2,03	0,56	219	0,24	0,25	0,13	9,7
	NANT-03	12	1,86	0,55	230	0,30	0,51	0,12	8,3
	NANT-05	8	2,88	0,31	105	0,31	0,56	0,19	11,1
	NANT-06	8	2,77	0,33	145	0,26	0,58	0,18	10,0
	NANT-13	10	2,61	0,42	146	0,20	0,27	0,13	9,0
	NANT-09-1	14	1,66	0,55	220	0,29	0,41	0,21	10,1
	NANT-09-2	5	2,24	0,45	232	0,33	0,41	0,20	8,3
	NANT-01	19	1,00	0,58	290	0,15	0,19	0,05	3,9
	NANT-02	8	1,31	0,41	210	0,17	0,94	0,07	6,2
	NANT-04	16	1,79	0,39	142	0,28	0,46	0,21	8,8
	NANT-07	7	1,73	0,31	129	0,21	0,30	0,12	8,1
	NANT-08	6	1,39	0,34	139	0,20	0,38	0,15	8,5
	NANT-14	6	1,53	0,22	113	0,14	0,16	0,09	6,1
Morro Culispata	xCul-01	8	2,17	0,30	156	0,05	0,04	0,04	3,4
	xCul-05	2	3,74	0,47	459	0,02	0,03	0,03	4,8
	xCul-03	6	0,61	0,39	294	0,02	0,02	0,02	1,6
	xCul-06	2	3,81	0,12	69	0,03	0,03	0,03	6,0
	xCul-02	10	0,61	0,28	151	0,02	0,02	0,03	2,7
	xCul-04	8	0,67	0,21	120	0,03	0,02	0,04	2,8

Die ersten Bohrprogramme bei Ñañoahuayco und San Cipriano umfassten insgesamt 10 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 1.061 m bzw. 11 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 1.722 m. Diese historischen Bohrprogramme zielten auf flach liegende ultramafische Lagergänge; die wichtigsten Ergebnisse sind in den Tabellen 2 und 3 aufgeführt. Wichtig ist, dass es sowohl bei Ñañoahuayco als auch bei San Cipriano nicht überprüfte Anomalien der Wiederaufladbarkeit und der Leitfähigkeit gibt, von denen das technische Team des Unternehmens annimmt, dass sie das Potenzial besitzen, einer magmatisch-sulfidischen Kupfer-Nickel-Platin-Palladium-Mineralisierung zu entsprechen.

Tabelle 2: Historische Bohrerergebnisse, Prospektionsgebiet Ñañoahuayco:

Bohrung Nr	Von (m)	Bis (m)	Abschnitt (m)	Cu(%)	Ni (%)	Co (g/t)	Pt (g/t)	Pd (g/t)	Au (g/t)
ÑAÑO-01	0	14	14	2,59	0,62	311	0,30	0,55	0,24
ÑAÑO-02	0	12	12	2,61	0,59	278	0,33	0,57	0,23
ÑAÑO-03	0	12	12	1,67	0,26	149	0,22	0,54	0,19
ÑAÑO-04	2,3	8,3	6	1,16	0,35	192	0,09	0,22	0,07
ÑAÑO-05	0	18	18	1,12	0,30	181	0,14	0,26	0,11
ÑAÑO-06	0	7,5	7,5	1,66	0,40	162	0,20	0,39	0,11

Tabelle 3: Historische Bohrerergebnisse, Prospektionsgebiet San Cipriano:

Bohrung Nr	Von (m)	Bis (m)	Abschnitt (m)	Cu(%)	Ag (g/t)	Pt (g/t)	Pd (g/t)	Au (g/t)
SCI-06	0	5,7	5,7	0,22	69,5	2,54	1,52	1,69

Explorationsplan Phase 1:

Das Unternehmen wird versuchen, die positiven historischen Explorationsarbeiten in den Prospektionsgebieten Ñañoahuayco, San Cipriano und Morro Culispata zu erweitern und neue Zielgebiete durch geologische Kartierungen, Bodenproben, Gesteins- und Schlitzproben sowie zusätzliche bodengestützte geophysikalische Untersuchungen zu evaluieren. Das Ziel des Unternehmens ist es, die ultramafischen Herkunftsbereiche der mineralisierten subhorizontalen Lagergänge zu identifizieren, die in der Vergangenheit entdeckt wurden.

Hurricane Silver – Community Access



NEW COMMUNITY AGREEMENT

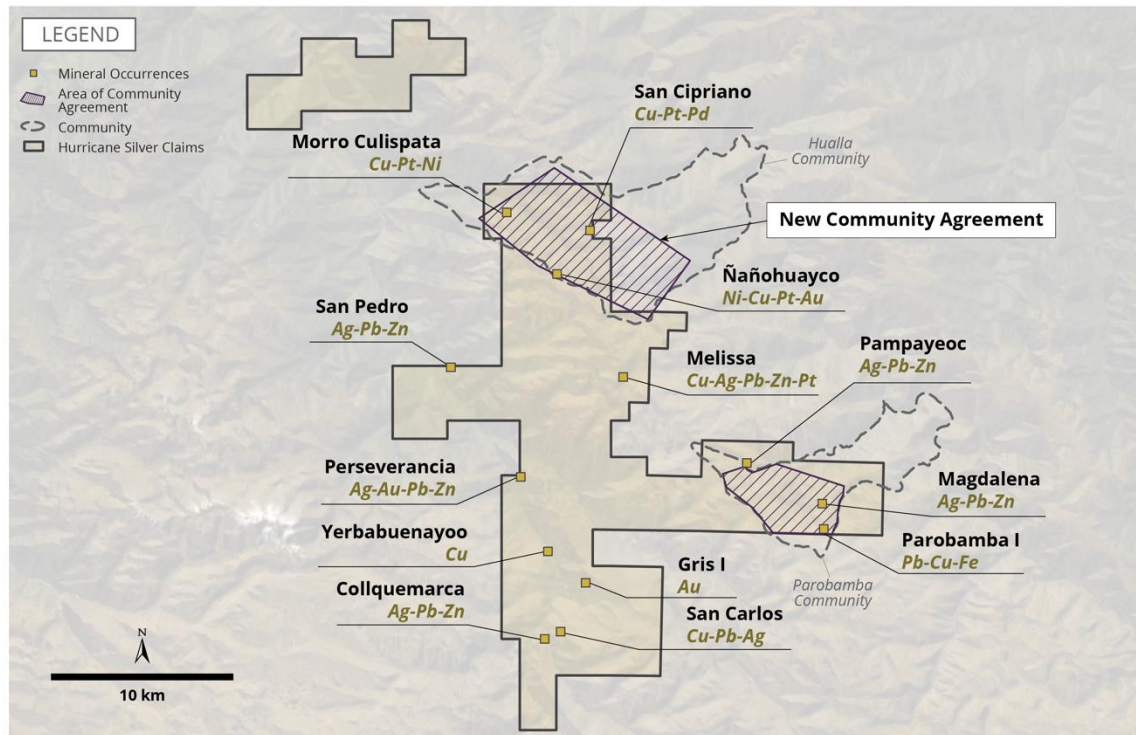


Abbildung 1: Veranschaulicht das Gebiet des Sozialabkommens mit der Gemeinde Hualla, das die Exploration der Kupfer-Nickel-Platin-Palladium-Prospektionsgebiete Nañohuayco, San Cipriano und Morro Culispata ermöglichen wird.

**ÑAÑO-1: 14m of 2.59% Cu, 0.62% Ni,
311 g/t Co, 0.3 Pt g/t, 0.55 g/t Pd**



NAÑOHUAYCO

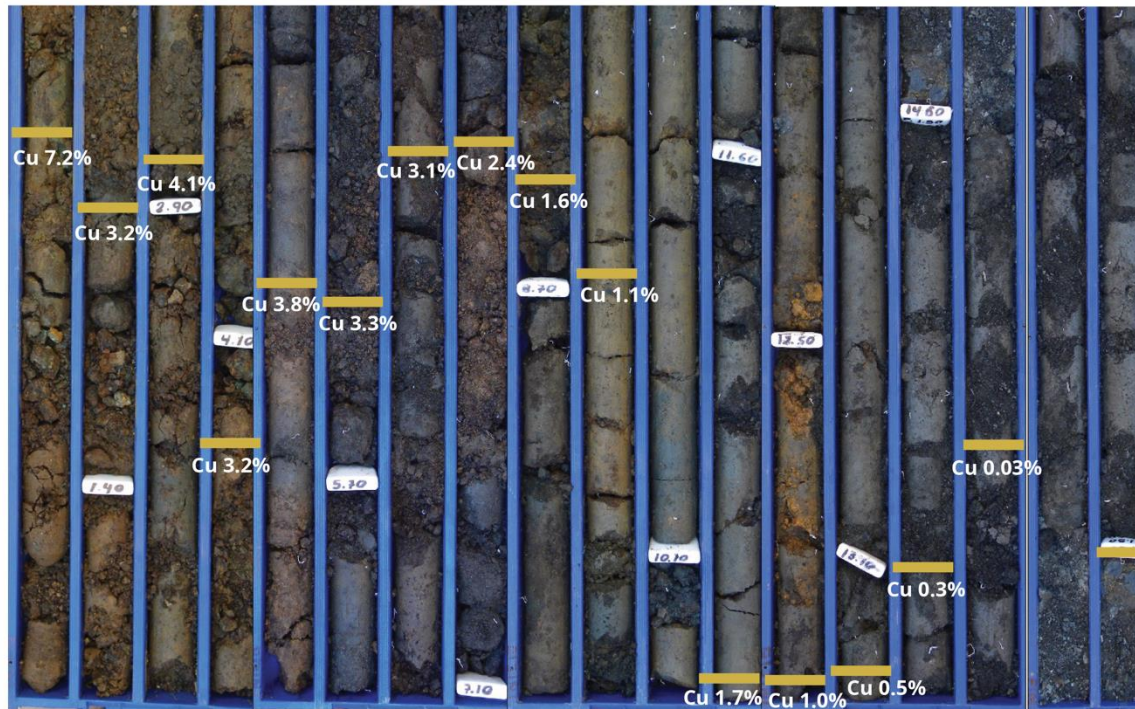


Abbildung 2: Enthält Fotos von historischen Bohrkernen aus dem Prospektionsgebiet ÑañoHuayco mit einem Abschnitt von 14 m mit 2,59 % Kupfer, 0,62 % Nickel, 311 g/t Kobalt, 0,3 g/t Platin und 0,55 g/t Palladium.

Ñañoahuayco – Historical Drilling



CHARGEABILITY

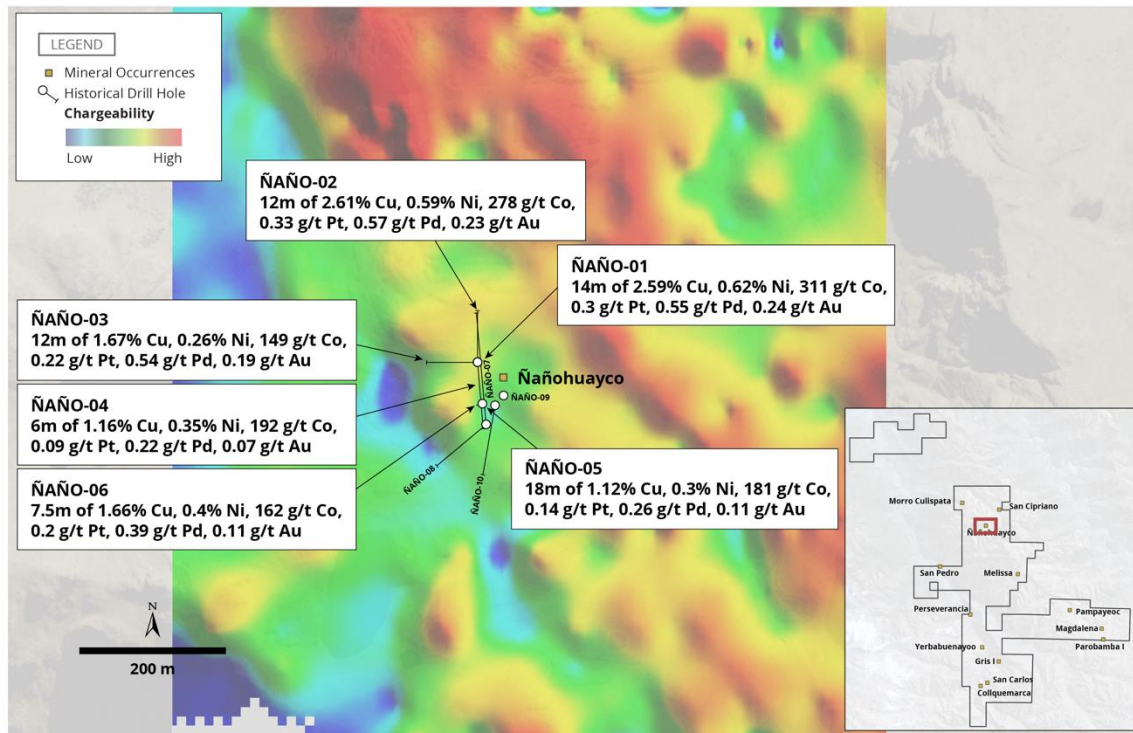


Abbildung 3: Veranschaulicht das historische zehn Bohrungen umfassende Bohrprogramm im Prospektionsgebiet Ñañoahuayco mit hervorgehobenen Ergebnissen.

Hurricane Silver – Stream Sediment



COPPER AND NICKEL

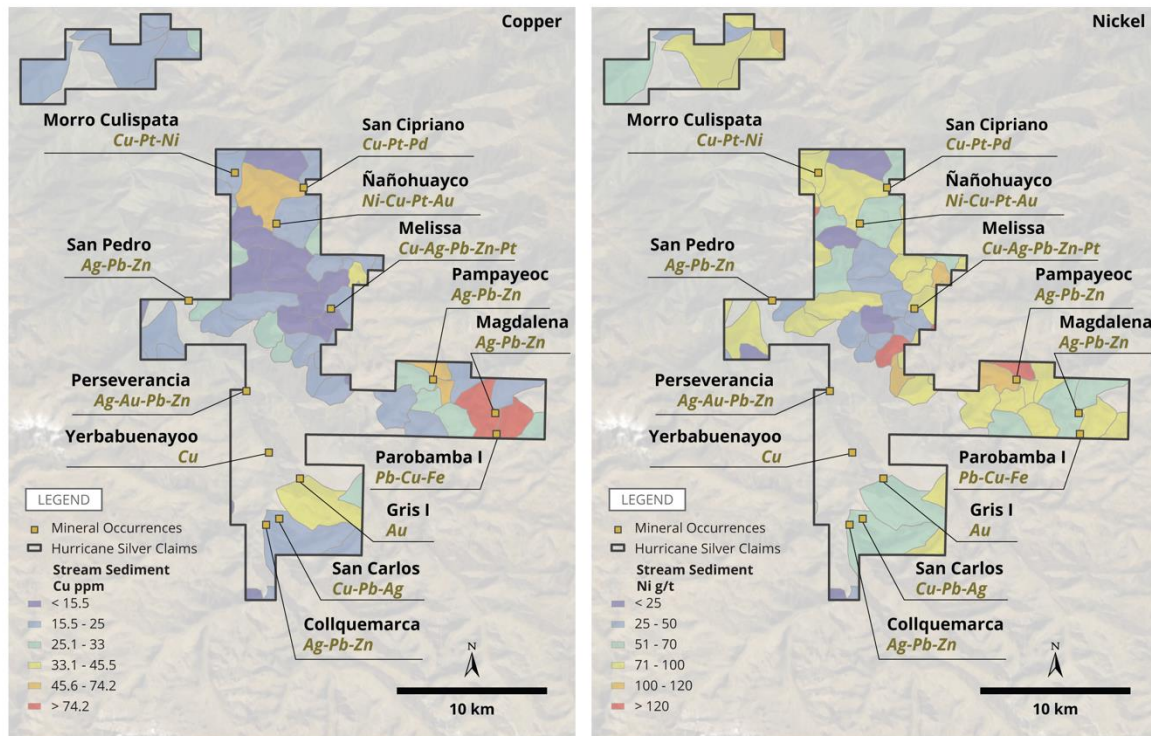


Abbildung 4: Zeigt anomale Kupfer- und Nickel-Gehalte in Einzugsgebieten, die auf einer hochwertigen Untersuchung der Flusssedimente basieren, die zwischen 2007 und 2009 durchgeführt wurde.

Hurricane Silver – Stream Sediment



PLATINUM & PALLADIUM

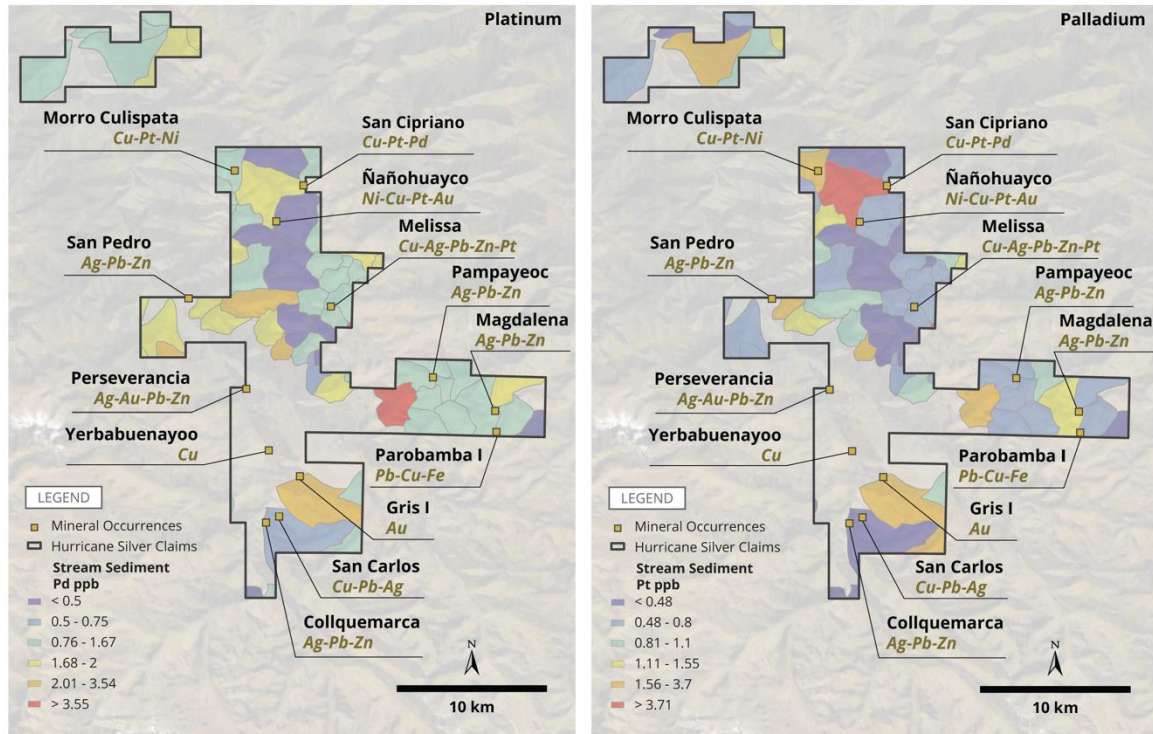


Abbildung 5: Zeigt anomale Platin- und Palladium- Gehalte in Einzugsgebieten, die auf einer hochwertigen Untersuchung der Flusssedimente basieren, die zwischen 2007 und 2009 durchgeführt wurde.

Hurricane Silver – Channel & Grab Highlights



HIGH-GRADE COPPER SURFACE SAMPLING

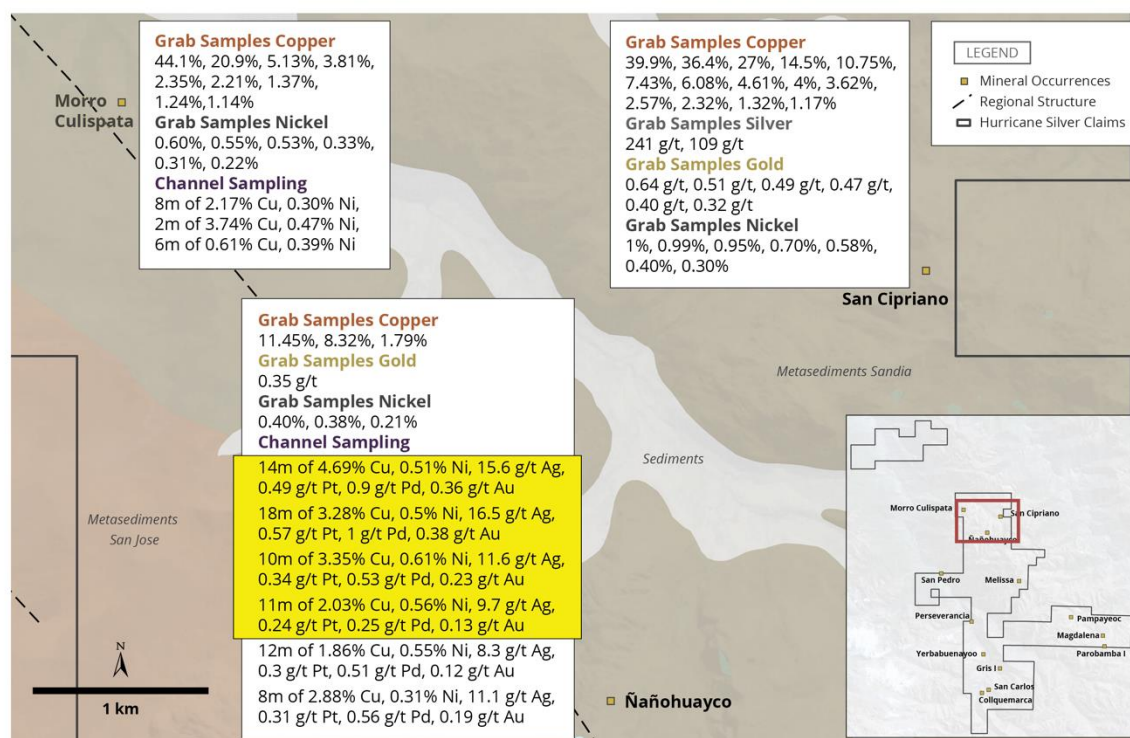


Abbildung 6: Zeigt die Highlights der historischen selektiven Gesteinssplitter- und Schlitzproben aus den Prospektionsgebieten Nãnohuayco, San Cipriano und Morro Culispata.

Christian Rios (SVP of Exploration), P.Geol, ist die qualifizierte Person, die den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft hat und die Verantwortung dafür übernimmt.

IM NAMEN DES BOARD OF DIRECTORS VON TIER ONE SILVER INC.

Peter Dembicki

President, CEO and Director

Für weitere Informationen über Tier One Silver Inc. besuchen Sie www.tieronesilver.com oder kontaktieren Sie Natasha Frakes, Leiterin der Corporate Communications unter (778) 729-0600 oder info@tieronesilver.com.

In Europa:
Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Über Tier One

Tier One Silver ist ein Explorationsunternehmen, das sich darauf konzentriert, durch die Entdeckung von Silber-, Gold- und Nichtedelmetallagerstätten von Weltklasse in Peru Werte für Aktionäre und Stakeholder zu schaffen. Das Management und die technischen Teams des Unternehmens haben eine starke Erfolgsbilanz bei der Kapitalbeschaffung, Entdeckung und Monetarisierung von Explorationserfolgen. Zu den Explorationsprojekten des Unternehmens in Peru gehören: Hurricane Silver, Coastal Batholith, Corisur und das Vorzeigeprojekt Curibaya. Besuchen Sie www.tieronesilver.com für weitere Informationen.

Vorsichtshinweis zu historischen Bohrungen, Stich-, Gesteinssplitter- und BLEG-Proben und damit zusammenhängenden Angelegenheiten:

Historische Bohrungen bei Hurricane (2010)

Historische Bohrproben wurden entnommen, indem der Bohrkern mit HQ-Durchmesser vor Ort in zwei gleiche Hälften gesägt wurde. Eine Hälfte wurde zur Aufbereitung an das ALS-Labor in Arequipa, Peru, und anschließend zur Analyse nach Lima, Peru, geschickt. Die Aufbereitung umfasste die Zerkleinerung der Kernproben (70 % < 2 mm) und die Pulverisierung von 250 g des zerkleinerten Materials (mehr als 85 % < 75 Mikron). Von allen Proben wurde 30 Gramm (Nominalgewicht) mittels Brandprobe und anschließendem ICP-MS-Verfahren auf Gold, Platin und Palladium (PGM-MS23) analysiert. Wenn die MS23-Ergebnisse > 1 g/t Au, Pt oder Pd betrugten, wurden die Analysen an einer Probe mit einem Nenngewicht von 30 g mittels Brandprobe und anschließendem ICP-AES-Verfahren (PGM-ICP27) wiederholt. Silber und Basismetalle wurden im Rahmen der ICP-AES/ICP-MS-Methode (ME-MS41) mittels Königswasseraufschluss auf mehrere Elemente analysiert. Wenn die MS41-Ergebnisse mehr als 10.000 ppm Cu oder 100 ppm Ag betrugten, wurden die Analysen mittels der Viersäure-Aufschlussmethode für Erzqualität und anschließendem AA-Verfahren (Cu-AA46 bzw. Ag-AA46) wiederholt.

Die historischen Stich-, Gesteinssplitter- und BLEG-Proben des Silberprojekts Hurricane wurden von Compania de Exploraciones Orion SAC (2007-2009), einem Tochterunternehmen von Pembrook Copper, entnommen und in eine Datenbank aufgenommen, die im Zusammenhang mit der Transaktion erworben wurde. Angesichts des zeitlichen Abstands hat Tier One Silver die Gültigkeit der QA/QC-Protokolle, die bei der Entnahme dieser Proben befolgt wurden, nicht bewertet. Dementsprechend wird der Leser davor gewarnt, sich auf die Genauigkeit oder Wiederholbarkeit der Analysen dieser Proben zu verlassen. Die Probenahme ist von sehr begrenzter geologischer Bedeutung und dient lediglich dazu, die Entwicklung eines methodischen Explorationsprogramms zu unterstützen, das geochemische und geophysikalische Untersuchungen und schließlich Kernbohrungen umfasst. Auf dem Silberprojekt Hurricane gibt es keine bekannten Mineralressourcen von kommerziellem Interesse.

Die historischen Stich-, Gesteinssplitter- und Flusssedimentproben aus dem Silberprojekt Hurricane wurden von Compania de Exploraciones Orion SAC (2007-2009) entnommen. Tier One Silver hat keine Due-Diligence-Prüfung durchgeführt, um festzustellen, ob bei der Entnahme dieser Proben angemessene QA/QC-Protokolle eingehalten wurden, und kann auch nicht deren Genauigkeit oder Wiederholbarkeit bestätigen.

Stich-, Gesteinssplitterproben

Ungefähr 3-5 kg Material wurden für die Analyse gesammelt und zur Aufbereitung und Analyse an ALS Lab in Lima, Peru, geschickt. Von allen Proben wurde 30 Gramm (Nominalgewicht) mittels Brandprobe analysiert. Platin und Paladium wurden mittels ICP und MS (PGM-MS23) analysiert; Gold wurde mittels ICP und anschließendem AES-Verfahren (Au-ICP21) analysiert. Für Proben, die bei ICP21 mehr als 10 ppm ergaben, wurden die Analysen an einer Probe mit einem Nenngewicht von 30 g mittels Brandprobe und anschließendem Gravimetrieverfahren (Au-GRA21) wiederholt. Silber und

Basismetalle wurden als Teil des Multielementpakets (ME-MS41) oder im Spurenbereich in 36 Multielementpaketen (ME-ICP41) analysiert. Im Jahr 2009 wurde die Silberanalyse an einer 30-g-Einwaage mittels Brandprobe und anschließend dem Gravimetrieverfahren (Ag-GRA21) durchgeführt. Wenn die MS41- und ICP41-Ergebnisse mehr als 10.000 ppm Cu, 10.000 ppm Zn, 10.000 ppm Pb oder 100 ppm Ag betragen, wurden die Analysen mit einem Königswasseraufschluss für Erzqualität und anschließend mit AA-Verfahren wiederholt (Cu-AA46; Zn-AA46; Pb-AA46 bzw. Ag-AA46).

Flusssedimentproben

Ungefähr 0,25 kg Material mit -80 Mesh Korngröße wurde für die Analyse durch Sieben vor Ort gesammelt und zur Aufbereitung und Analyse an das ALS-Labor in Lima, Peru, geschickt. Die Proben aus der regionalen BLEG-Untersuchung werden mittels Brandprobe mit anschließendem ICP-Verfahren (Au-ICP21) und Ultra-Spuren-Mehrelementaufschluss mittels Königswassers und anschließend ICP-AES/ICP-MS-Verfahren (ME-MS41L) analysiert.

Zukunftsgerichtete Informationen und allgemeine Vorsichtshinweise

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetzgebung (zusammenfassend als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet), die sich auf die aktuellen Erwartungen und Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse beziehen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind keine historischen Fakten und können Schätzungen, Annahmen und Ungewissheiten beinhalten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Resultate erheblich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen werden, und auf die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen sollte man sich nicht in hohem Maße verlassen. Diese Aussagen beziehen sich nur auf das Datum dieser Pressemitteilung. Insbesondere und ohne Einschränkung enthält diese Pressemitteilung zukunftsgerichtete Aussagen in Bezug auf die Finanzierungspläne des Unternehmens.

Die Leser sollten sich auf die Risiken beziehen, die im Jahresbericht des Unternehmens und in der Management's Discussion & Analysis für das am 31. Dezember 2021 zu Ende gegangene Jahr sowie in den nachfolgenden, bei den Canadian Securities Administrators eingereichten Unterlagen zur kontinuierlichen Offenlegung erörtert werden, die unter www.sedar.com abrufbar sind.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!